

Inhalt

1. Deutsche Sprachgeschichte – Wesen und Thematik	1
1.1. Deutsche Sprachgeschichte als bewußtseinsgeschichtlicher Begriff	1
Literaturhinweise zu Abschnitt 1.1.	10
1.2. Deutsche Sprachgeschichte und das Wesen der Sprache	11
1.2.1. Das Primat des Sprechens	11
1.2.2. Die Zeitlichkeit oder Zeitgebundenheit der Sprache .	12
1.2.3. Die Sprache als generierende Tätigkeit	14
1.2.4. Die Möglichkeit der Sprachabbildung durch die Schrift	14
1.2.5. Die Systemhaftigkeit der Sprache	19
1.2.6. Die Schichthaftigkeit der Sprache	20
1.2.7. Die räumliche Gebundenheit der Sprache	23
1.2.8. Zusammenfassung	24
Literaturhinweise zu Abschnitt 1.2.	25
1.3. Die Thematik der deutschen Sprachgeschichte	25
Literaturhinweise zu Abschnitt 1.3.	36
2. Die Sprachbezeichnung Deutsch	37
2.1. Die besondere Stellung der Sprachbezeichnung Deutsch	37
2.2. Entwicklungsgeschichte des Wortes Deutsch	40
2.2.1. Der sprachliche Ausgangspunkt	40
2.2.2. Der Sinngehalt in historischer Sicht	44
2.2.3. Zur Entwicklung des Begriffes Hochdeutsch	48
2.2.4. Zusammenfassung	53
Literaturhinweise zu Kapitel 2.	55
3. Genealogie der deutschen Sprache: das Deutsche als Teil des Germanischen	57
3.1. Der Begriff Germanisch	57
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.1.	68
3.2. Verwandtschaft und Urverwandtschaft des Deutschen	69
3.2.1. Die Verwandtschaftsverhältnisse im allgemeinen	69
3.2.2. Die Neuerungen des Germanischen und ihre Auswirkungen für den deutschen Sprachbau	72
3.2.2.1. Die erste oder germanische Lautverschiebung	73

3.2.2.2.	Der grammatische Wechsel	75
3.2.2.3.	Die germanische Akzentfestlegung	77
3.2.2.4.	Die germanischen Auslautgesetze	79
3.2.2.5.	Die Umstrukturierung des germanischen Vokalsystems	80
3.2.2.6.	Die Systematisierung des Ablauts bei den sogenannten starken Verben	84
3.2.2.7.	Die Bildung der sogenannten schwachen Verben mit Dentalsuffix	90
3.2.2.8.	Umbildung verschiedener Formkategorien beim Verbum	93
3.2.2.9.	Vereinfachungen im Kasussystem	98
3.2.2.10.	Vereinfachungen im Numerussystem	99
3.2.2.11.	Die Ausbreitung der <i>n</i> -Stämme in der Klassenbildung und Deklination des Substantivs	100
3.2.2.12.	Differenzierung einer starken und schwachen Deklination beim Adjektiv	102
3.2.2.13.	Tendenz zur Kennzeichnung des grammatischen Geschlechts durch die Flexionsendungen	104
3.2.2.14.	Aufgabe und Umstrukturierung der wechselflektierten Substantive	105
3.2.2.15.	Die germanischen Umlaute	105
3.2.3.	Das genealogische Verwandtschaftsgerüst	110
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.2.		112
3.3.	Die Ausgliederung des Deutschen aus dem Germanischen	113
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.3.		123
3.4.	Die zweite oder hochdeutsche Lautverschiebung	124
3.4.1.	Kurze synchronisch-vergleichende Bestimmung	124
3.4.2.	Sprachgeschichtliche Einordnung	126
3.4.3.	Zur räumlichen Staffelung	133
3.4.4.	Vergleich zwischen der germanischen und hochdeutschen Lautverschiebung	136
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.4.		140
3.5.	Die Anfänge einer deutschen Sprachgeschichte	141
3.5.1.	Der überlieferungsgeschichtliche Aspekt	141
3.5.2.	Der siedlungsgeschichtliche Aspekt	146
3.5.3.	Der kulturgeschichtliche Aspekt	147
3.5.4.	Differenzierung vom Germanischen und Integration zum Deutschen	155
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.5.		156
3.6.	Die Frage nach der typologischen Verankerung des Deutschen im Germanischen	156
Literaturhinweise zu Abschnitt 3.6.		164

3.7. Begriffskatalog zu den historischen Sprachstufen Vorgermanisch – Germanisch – Deutsch	164
4. Die Periodisierung der deutschen Sprachgeschichte	169
4.1. Gesichtspunkte zur sprachhistorischen Periodisierung	169
4.2. Die entscheidenden zeitlichen Schnitte	177
4.3. Das Periodisierungsgestell	180
4.4. Die hauptsächlichen Kennmerkmale der verschiedenen Sprachstufen	180
4.4.1. Althochdeutsche Sprachstufe	180
4.4.2. Mittelhochdeutsche Sprachstufe	182
4.4.3. Neuhochdeutsche Sprachstufe	183
4.5. Das Problem der Verstehbarkeit älterer Sprachstufen	185
Literaturhinweise zu Kapitel 4.	193
5. Deutsche Sprachgeschichte im systematischen Überblick	195
5.1. Kriterien eines systematischen Überblicks	195
5.2. Konstante Entwicklungstendenzen in der Geschichte der deutschen Sprache	219
5.2.1. Äußere Konstanten der Sprachgeschichte	219
5.2.2. Innere Konstanten in der Entwicklung des Sprachsystems	237
5.2.2.1. Konstanten der Lautsystementwicklung	237
5.2.2.2. Konstanten der Formensystementwicklung	241
5.2.2.3. Konstanten der Wortbildungsentwicklung und der Lexik	255
5.2.2.4. Konstanten der Syntaxentwicklung	262
5.2.2.4.1. Syntaktische Entwicklungs- tendenzen in der Verbindung mit dem Ausbau des Formensystems	264
5.2.2.4.2. Herausbildung neuer Opposi- tionen im syntaktisch-morpho- logischen System	276
5.2.2.4.3. Umstrukturierung der Wort- stellung	279
5.2.2.4.4. Logische Verknüpfung von Hauptsatz und Nebensatz	285
5.2.2.5. Konstanten der stilistischen Entwicklung: Verwendung, Verfall und Nachleben der Stabreimtechnik	292
5.2.2.6. Übergreifende Konstanten im sprachlichen Gesamtsystem: der Umlaut als Modellfall einer sprachgeschichtlichen Kettenreaktion im Deutschen	297

5.2.2.6.1. Definition und allgemeine Einordnung des Umlauts	297
5.2.2.6.2. Der Umlaut als unterscheidendes Kategorienmerkmal im Deutschen	299
5.2.2.6.3. Der Akzent als Ausgangsbedingung des Umlauts	302
5.2.2.6.4. Skizze einer historisch-genetischen Gesamtdarstellung des Umlauts im Deutschen	304
5.2.2.6.5. Zusammenfassender Rückblick auf den Umlaut	317
5.3. Inkonstante Merkmale in der Geschichte der deutschen Sprache	319
5.3.1. Inkonstante Merkmale der äußeren Sprachgeschichte	320
5.3.2. Inkonstante Merkmale in der Geschichte des Sprachsystems	324
5.3.2.1. Inkonstante Merkmale in der Geschichte des Akzentsystems	326
5.3.2.2. Inkonstante Merkmale in der Geschichte des Lautsystems	331
5.3.2.3. Inkonstante Merkmale in der Geschichte des Formensystems	340
5.3.2.3.1. Das Verhältnis von starker und schwacher Deklination . . .	340
5.3.2.3.2. Einzelne Neuerungen im Formensystem der neuhochdeutschen Schriftsprache	345
Literaturhinweise zu Kapitel 5.	351

Verzeichnis der graphischen Darstellungen und Karten

Zu Kapitel 1. Deutsche Sprachgeschichte – Wesen und Thematik

Nr. 1	Die Anfänge der Sprachwissenschaft im frühen 19. Jahrhundert	6
Nr. 2	Übersicht zur germanischen und deutschen Schriftgeschichte	17
Nr. 3	Der Aufbau der Sprache	19
Nr. 4	Die mehrdimensionale Erscheinungsform der Sprache	24
Nr. 5	Zur Thematik der Sprachgeschichte	29
Nr. 6	Das Problem der sprachlichen Konfrontation	32
Nr. 7	System der Sprachveränderung	35

Zu Kapitel 2. Die Sprachbezeichnung Deutsch

Nr. 8	Stammtafel zur vergleichenden Geschichte des Wortes Deutsch	43
Nr. 9	Geschichte des Wortes Deutsch	45
Nr. 10	Geschichtliche Entwicklung des Begriffes ‚Hochdeutsch‘	52
Nr. 11	Die Doppeldeutigkeit des Begriffs Hochdeutsch	56

Zu Kapitel 3. Genealogie der deutschen Sprache: das Deutsche als Teil des Germanischen

Nr. 12	Der Einfluß der Franken auf ihre germanischen Nachbarstämme im Frühmittelalter	63
Nr. 13	Die Zeitbereiche der germanischen Sprachen bis 1500 n. Chr.	65
Nr. 14	Verwandtschaft und Urverwandtschaft des Deutschen	71
Nr. 15	Genealogische Sprachverwandtschaft	110
Nr. 16	Die Ausgliederung der deutschen Sprache aus dem Germanischen	121
Nr. 17	Hochdeutsche Lautverschiebung: Übersicht	128
Nr. 18	Die hochdeutsche Lautverschiebung als Gliederungsmerkmal mundartlicher Sprachräume	135
Nr. 19	Die sprachgeschichtliche Entwicklung des Konsonantensystems vom Indogermanischen zum Deutschen	137
Nr. 20	Vergleich zwischen der germanischen und hochdeutschen Lautverschiebung	139
Nr. 21	Die Hauptorte althochdeutscher Überlieferung	143
Nr. 22	Die Schreiborte der altsächsischen Überlieferung	144

Nr. 23	Der kultursprachliche Aspekt in der frühdeutschen Sprachgeschichte	148
Nr. 24	Sprachgeschichtliche Entwicklungskonstanten vom Germanischen zum Deutschen	162

Zu Kapitel 4. Die Periodisierung der deutschen Sprachgeschichte

Nr. 25	Periodisierung des Frühneuhochdeutschen	171
Nr. 26	Stufen in der Entwicklung zur neuhighdeutschen Schriftsprache	174
Nr. 27	Die zeitliche Einteilung der deutschen Sprachgeschichte	181
Nr. 28	Die Verstehbarkeit der historischen Sprachstufen des Deutschen vom Standpunkt der Gegenwartssprache	192

Zu Kapitel 5. Deutsche Sprachgeschichte im systematischen Überblick

Nr. 29	Die Entwicklung des Deutschen von den Stammessprachen zur Schrift-, National- und Staatssprache	198
Nr. 30	Differenzierung und Integration in der Geschichte der deutschen Sprache (vereinfachter Überblick)	204
Nr. 31	Die Konjugation des Verbums ‚haben‘ im Praesensstamm (Sprachgeschichtliche Entwicklung im Deutschen)	206
Nr. 32	Diachronische Übersicht über die hauptsächlichen Lautveränderungen der deutschen Sprache	216
Nr. 33	Die Entwicklung der End- und Mittelsilbenvokale in den Flexionsformen des Deutschen	239
Nr. 34	Die drei Prinzipien der Flexion im Deutschen und ihre Verteilung auf die historischen Sprachstufen	244
Nr. 35	Die Reduktion der Flexionsmorpheme bei den Substantiven und Adjektiven in der Geschichte des Deutschen	247
Nr. 36	Entwicklung des Kasussystems beim Substantiv vom Germanischen zum Neuhighdeutschen	250
Nr. 37	Historische Entwicklung und synchronisches Gefälle der Kasussysteme bei den verschiedenen Wortarten oder grammatischen Kategorien des Deutschen	252
Nr. 38	Der Aufbau des germanischen Verbalsystems und seine ineinandergrifende Formenstruktur	263
Nr. 39	Der Umlaut als unterscheidendes Kategorienmerkmal in der Geschichte des Deutschen, Blatt 1	300
Nr. 40	Der Umlaut als unterscheidendes Kategorienmerkmal in der Geschichte des Deutschen, Blatt 2	301
Nr. 41	Folgen der Umlautwirkung im Deutschen 1. Ursprüngliche Kurzvokale	303

Nr. 42	Folgen der Umlautwirkung im Deutschen 2. Ursprüngliche Langvokale	305
Nr. 43	Folgen der Umlautwirkung im Deutschen 3. Ursprüngliche Diphthonge	307
Nr. 44	Der Umlaut als Modellfall einer sprachgeschichtlichen Kettenreaktion im Sprachsystem des Deutschen	354
Nr. 45	Typologie der sprachlichen Überlieferung vom Altgerma- nischen zum Althochdeutschen und Mittelhochdeutschen .	321
Nr. 46	Sprachräumliche Schwerpunkte im Hinblick auf die schriftsprachliche Entwicklung der deutschen Sprache . .	325
Nr. 47	Geschichtliche Entwicklung des deutschen Vokalsystems .	336
Nr. 48	Das Verhältnis von starker und schwacher Flexionsart im Deutschen	346
Nr. 49	Der neuhochdeutsche Präteritalausgleich bei den starken Verben der Klassen 1–5	350
Nr. 50	Karte Deutsches Sprachgebiet (nach Behaghel), Stand vor dem zweiten Weltkrieg	356